

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Frä. Marie Schöning mit d. Kgl. Regierungsrath-Civil-Supernumerar Herrn Georg Sommerfeld-Bromberg. Frä. Olga Schaumburg mit Herrn Paul Wallowig-Bromberg. Frä. Maria Major Martha Wind, geb. Lucas, mit dem Herrn Lieutenant von Knoblauch-Hannover.

Elbinger Standes-Amt.

Geburten: Registrator Wilhelm Conradski L. — Schmied Friedrich Engling L. — Arb. Anton Strauß L. **Aufgebote:** Kaufm. Arthur Nißlas-Elbing mit Martha Rube-Elbing. **Sterbefälle:** Schlosser Gustav Breißchat S. 3 J. — Arb. Hermann Kriese 21 J.

Kirchliche Anzeigen.

Evang. Gottesdienst in der Baptisten-Gemeinde. Donnerstag, den 10. Juli, Abends 8 Uhr: Herr Missionar Meier.

Heute, Dienstag: Liedertafel.



Elbinger Fischer-Verein

unternimmt am **Sonntag, den 20. d. M.,** eine **Spazierfahrt** mit Musik über Haff nach **Frauenburg, Volkemitz und Cadienen.** Die Mitglieder mit ihren Familien werden dazu gültig eingeladen. Abfahrt 7 Uhr Morgens vom Vereins-Lokal (Regan). Kinder unter 12 Jahren bleiben von der Fahrt ausgeschlossen. Fremde als Gäste können durch Mitglieder eingeführt werden und zahlen einen Beitrag von 50 Pf. Fahrkarten können bei unserm **Schatzmeister, Fischervorberg Nr. 7,** bei Vorzeigung der Vereinskarten bis **Mittwoch, den 16. d. M.,** in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

Den Mitgliedern der **landw. Vereine Elbing B. und Elbing C.** zur gefälligen Kenntnissnahme, daß die **Abfahrt** von Elbing nach Frauenburg resp. Kahlberg

Donnerstag, d. 10. d. M., 7 1/4 Uhr Morgens

erfolgt.

Der Vorstand.

Sch w a n = Wittenfelde.

Öffentliche Versteigerung!

Mittwoch, d. 9. Juli cr., Vormittags 9 Uhr,

werde ich Sonnenstraße Nr. 10 die Reste der zur **Jordan'schen** Konkursmasse gehörigen Gegenstände, als:

Chamottsteine, halbfertige Thüren, 1 Ofen, 1 Zimmermannskarren, 1 Richtbaum, Haus-Schrauben, Schleifsteine, 1 Hobelbank, Hobel, Sägen, Laue u. s. w. und einen Schauer zum Abbruch öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Elbing, den 7. Juli 1890.

Scheessel,

Schlichter in Elbing.

Praktische Winke

für Frauen und Mädchen bietet sofortige Selbsthilfe bei allen discreten Unterleibsleiden, Blutstörungen etc. auch hartnäckigster Art. Streng discret zu beziehen durch d. Special-Arzt f. Chir. u. Geburtshilfe **Ferd. Helmsen, Berlin SW. 61.**

Bekanntmachung.

Bei der am 13. Juni cr. stattgehabten Auslosung der zur Regulierung des Kriegsschuldenwesens hiesiger Stadt von der Stadtgemeinde Elbing unterm 1. Juli 1808 ausgestellt, von 5 auf 3 1/2 pCt. convertirten Stadtoobligationen sind folgende Nummern gezogen worden:

- Nr. 22 über 3000 M.
Nr. 80, 82, 110, 121, 132, 136, 147, 169, 230, 349, 362, 382, 384, 385, 386, 391, 396, 415, 421, 426 à 1500 M.
Nr. 622, 656, 664, 699, 708, 772, 775, 786, 835, 862, 887, 932, 948, 949, 987, 993, 1003, 1123, 1131, 1146, 1153, 1187, 1205, 1216, 1218, 1244, 1551, 1562, 1564, 1582, 1607, 1615, 1655, 1692, 1721, 1723, 1753, 1754, 1755, 1756, 1757, 1758, 1759, 1769, 1778, 1779, 1780, 1785, 1798, 1802, 1818, 1838, 1848 à 300 M.
Nr. 3728 über 60 M.

Diese 3 1/2 % Elbinger Stadtoobligationen der Elbinger Stadtkriegsschuld werden den Inhabern mit der Aufforderung hierdurch gekündigt, die entsprechende Kapitalabfindung am 1. November 1890 bei der hiesigen Stadtkriegsschuldentasse gegen Rückgabe der obigen Obligationen und Coupons bis incl. Nr. 104 mit den Zinsen bis ult. Oktober d. J. in Empfang zu nehmen. Vom 1. November 1890 hört die Verzinsung der gekündigten Stücke auf. Der Werth etwa fehlender Coupons wird vom Kapital zurückgehalten.

Elbing, den 4. Juli 1890.

Der Magistrat.

Bei der am heutigen Tage vorgenommenen **Verloofung der Hypotheken-Antheilscheine** unserer Gesellschaft wurden gemäß den Bedingungen der Anleihe folgende Nummern gezogen:

- 18, 108, 295 à 1000 Mark, 367, 418, 519, 643, 707 à 300 Mark.

Diese Hypotheken-Antheilscheine werden hiermit auf den 2. Januar 1891 gekündigt und erfolgt die Auszahlung der ausgelosten Stücke gegen Einlieferung derselben nebst den dazu gehörigen, von dem Fälligkeitstage ab laufenden Coupons in dem Geschäftslokale der Handels-Gesellschaft, Herren **J. Simon Wwe. & Söhne in Königsberg i. Pr.** (S. 6). Mit diesem Tage hört die Verzinsung auf.

Elbing, den 7. Juli 1890.

Elbinger Actiengesellschaft für Leinen-Industrie.

Eugen Krügel. C. Regenspurger.

Dr. Spranger'sche Magentropfen helfen sofort bei **Migräne, Magenkrampf, Uebelkeit, Kopfschmerz, Leibschmerzen, Verschleimung, Magensäuren, Schwindel, Aufgetriebensein, Kolik, Stropheln** etc. Gegen **Hämorrhoiden, Hartleibigkeit** vorzüglich. Bewirken **schnell und schmerzlos** offenen Leib, **Appetit** sofort wieder herstellend. Zu haben in allen Apotheken à **Fl. 60 Pf.**

Der Eisenbahn-Fahrplan

welcher am 1. Juni in Kraft trat, ist zu haben (pro Exempl. 5 Pf., mit Postanschlüssen 10 Pf.) in der Exped. der **Altp. Btg.**

Manneschwäche

heilt gründlich und andauernd **Prof. Med. Dr. Bissatz** Wien IX., Porzellangasse 31a. Auch brieflich. Dasselbst ist zu haben das Werk: „Die männlichen Schwächezustände, deren Ursachen und Heilung.“ Preis 1 Mk. 20 Pf. in Briefm. incl. Frankatur.

Lehrerin,

welche seit 10 Jahren mit anerkannt gut. Erfolge eine Familienschule (mit d. Ziel einer höh. Töchterch.) leitet, sucht, durch priv. Verhältnisse veranlaßt, vom Herbst einen neuen Wirkungskreis. Gest. Off. sub **T. 2301** beförd. d. **Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, N.-G., Königsberg i. Pr.**

Einen Posten Buckskin-Reste verkaufe, um damit zu räumen, zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen. **Hugo Alex. Mrozek** Friedr. Wilh.-Platz 5.

Sprach- und Reiseführer.

- Practisch und leicht faßlich.**
Parlez-vous français? (Franz.) 18. Aufl. Geh. 1 M. 80 Pf., geb. 2 M. 40 Pf.
Do you speak English? (Engl.) 12. Aufl. Geh. 1 M. 20 Pf., geb. 1 M. 80 Pf.
Parlate italiano? (Ital.) 6. Aufl. Geh. 1 M. 20 Pf., cart. 1 M. 50 Pf.
Habla V. castellano? (Span.) 4. Aufl. Geh. 1 M. 20 Pf., cart. 1 M. 50 Pf.
Fala Vmce. portuguez? (Portug.) Geh. 2 M. 50 Pf.
Spreekt Gij Hollandsch? (Holl.) 3. Aufl. Geh. 1 M. 50 Pf.
Taler De Dansk? (Dän.) 2. Aufl. Geh. 1 M. 50 Pf.
Talar Ni Svenska? (Schwed.) Geh. 1 M. 50 Pf.
Mluvitte cesky? (Böhm.) Geh. 1 M. 50 Pf.
Tud ön magyarul? (Ung.) Geh. 1 M. 50 Pf.
Mówisz Pan po polsku? (Poln.) Mit Aussprache. Geh. 2 M.
Sprechen Sie Russisch? Mit Aussprache. 3. Aufl. Geh. 2 M. 50 Pf.
Sprechen Sie Türkisch? Geh. 2 M. 50 Pf.
Sprechen Sie Neugriechisch? 2. Aufl. Geh. 2 M. 50 Pf.
Sprechen Sie Arabisch? Geh. 2 M. 50 Pf.
Koch's Deutschland-Führer. Cart. 1 M. 20 Pf.
Koch's Europa-Führer. Cart. 1 M. 20 Pf.
Leipzig. C. A. Koch's Verlag.

Eine der ersten und ältesten Bäckereien Elbings

gute Geschäftslage, ist zum 1. Januar f. J. zu vermieten oder zu verkaufen. Offerten erbeten unter **A. Z. Elbing, Altpreußische Zeitung.**

Krankheits halber ist ein **Grundstück**, 2 1/2 Hufen groß, 2 Kilometer von Br. Holland, schnellig und billig zu verkaufen. 70 Scheffel Winter-, 80 Sch. Sommerausfaat; von lebendem Inventar: 11 Pferde, 14 Stück Rindvieh, Schafe, Schweine; von todtm Inventar: Dreisch-, Häckel- und Reinigungs-Maschinen. Zu erfragen bei Kaufmann Herrn **Anderson** in Br. Rossau.

Ziehung der 5. Klasse der Schloßfreiheit-Lotterie.

Nur die Gewinne über 500 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.

Table with lottery numbers and prizes. Columns include numbers and corresponding prize amounts in Mark.

Hierdurch erlaube ich mir ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich meine unter der Firma **J. Schmidt** geführte **Leihbibliothek** an Frä. **Martha le Coutre** verkauft habe, und bitte ich, das mir geschenkte Vertrauen auch auf meine Nachfolgerin übertragen zu wollen. Hochachtungsvoll **Gertrud Perwo.**

Auf Obiges Bezug nehmend, theile einem geehrten Publikum ganz ergebenst mit, daß ich die Leihbibliothek des Frä. **Gertrud Perwo** nunmehr für eigene Rechnung unter der Firma

J. Schmidt Nachf.

fortsetzen werde, und soll es mein eifrigstes Bestreben sein, durch reelle Bedienung, sowie Beschaffung der neuesten Werke allen an mich gestellten Anforderungen nachzukommen. Das dem Frä. **Perwo** geschenkte Vertrauen bitte ich auch mir zuzuwenden zu wollen.

Hochachtungsvoll **Martha le Coutre.**

Bekanntmachung.

Die Ziehung der staatlich hier genehmigten

Marienburger Geld-Lotterie

ist der großen **Berliner Schloßfreiheit-Geldlotterie** wegen auf den **8., 9. und 10. Oktober 1890**

verlegt worden u. behalten die gekauften Loose ihre Gültigkeit. Der Vorrath ist nicht mehr bedeutend und verkaufe ich ganze Loose à 3 M. 50 Pf., halbe à 2 M. incl. Porto und Liste, 10 ganze 30 M., 10 halbe 18 M., Nachnahme etwas theurer. Es kommen zur Verloofung:

Table showing lottery prizes: 1 à 90,000 M., 1 à 30,000 M., 1 à 15,000 M., 2 à 6000 Mark, 5 à 3000 M., 12 à 1500 Mark, 50 à 600 M., 100 à 300 M., 200 à 150 M., 1000 à 60 M., 1000 à 30 M., 1000 à 15 M.

3372 Geldgew. über **375,000 Mk.** baar, Bestellungen erbitte rechtzeitig. Die Verkündungen geschehen genau nach der Reihe des Einganges. Hochachtungsvoll

Richard Schröder, Bankgeschäft, Berlin SW., Taubenstraße 20.

Gegründet 1875.

Jahnen, Schärpen-Abzeichen

für Vereine liefert **Franz Reinecke, Hannover.**

Cession.

Eine Hypothek von 30,000 Mark, 4 1/2 % auf einem der besten Güter im Kreise Br. Holland eingetragener, ist event. mit kleinem Damno zu cediren. Anfragen erbeten unter **R. S.** an Herren **Haasenstein & Vogler, N.-G., Danzig.**

Ein Lehrling

für's Comptoir mag sich melden bei **Brauerei Englisch Brunnen.**

Neueste Mechanische Bett-Divans,

das vorzüglichste und billigste, sind in 1/2 Minute spielend leicht in ein **polirtes Holzbett** mit Matratze umzuwandeln; à St. 36 Mark.

Man verlange illust. Preis-Courant gratis und franco.

Möbelfabrik Otto Pfefferkorn

Bromberg.

Stellenfuchende jeden Berufs

placirt schnell **Reuter's Bureau** in Dresden, Maxstraße Nr. 6.